

Am Mittwoch, 16.05.2012, findet um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Bernardushauses, die 20. Sitzung der 8. Wahlperiode des Rates der Stadt Grevenbroich statt.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Einwohnerfragestunde gem. § 18 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Grevenbroich**
3. **Schriftliche Anträge von Fraktionen und Ratsmitgliedern**
 - 3.1. Anträge der CDU-Fraktion
 - 3.2. Anträge der SPD-Fraktion
 - 3.3. Anträge der UWG-Fraktion
 - 3.3.1. Rechte des Rates gegenüber Vertretern in kommunalen Beteiligungsgesellschaften (Antrag Nr. 122/12)
- siehe Top 5
 - 3.3.2. Weisungsrechte des Rates gegenüber städtischen Vertretern in kommunalen Beteiligungsgesellschaften (Antrag Nr. 133/12)
- siehe Top 5-
 - 3.3.3. Urnenwände (Antrag Nr. 157/12)
 - 3.3.4. Umwelt-Skandal in Kapellen (Antrag Nr. 166/12)
 - 3.4. Anträge der FDP-Fraktion
 - 3.4.1. Freie Verfügbarkeit der Budgets durch die Schulen und OGS'en (Antrag Nr. 167/12)
 - 3.5. Anträge der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 - 3.6. Anträge der ABG-Fraktion
 - 3.6.1. Behindertengerechter Umbau Fußweg "An der Erfthalle" (Antrag Nr. 159/12)
 - 3.7. Anträge der Fraktion Die Linke/FBG
 - 3.8. Gemeinschaftsanträge
4. **Schriftliche Anfragen von Fraktionen und Ratsmitgliedern**
 - 4.1. Anfragen der CDU-Fraktion
 - 4.2. Anfragen der SPD-Fraktion
 - 4.3. Anfragen der UWG-Fraktion

- 4.4. Anfragen der FDP-Fraktion
- 4.5. Anfragen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- 4.6. Anfragen der ABG-Fraktion
- 4.7. Anfragen der Fraktion Die Linke/FBG
- 5. Weisungsrechte des Rates gegenüber städt. Vertretern in kommunalen Beteiligungsgesellschaften**
- 6. Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
 - 6.1. Dringlichkeitsentscheidung über die überplanmäßige Mittelbereitstellung im Deckungskreis Gebäudeunterhaltung für das Haushaltsjahr 2011
- 7. Mittelbereitstellungen**
- 8. 2. Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Werbung in der Stadt Grevenbroich**
- 9. Entscheidung über Beratungspunkte aus der Sitzung des Schulausschusses und des Jugendhilfeausschusses vom 24.04.2012**
 - 9.1. Situation und Perspektiven des offenen Ganztages in Grevenbroich
 - 9.2. Verfahren zur Erhebung von Elternbeiträgen der OGATAS an Grevenbroicher Grundschulen
- 10. Entscheidung über Beratungspunkte aus der Sitzung des Planungsausschusses vom 24.04.2012**
 - 10.1. Aufstellung der Aufhebung des Bebauungsplans Nr. G 201 "Richard-Wagner-Straße" - Ortsteil Orken
hier: a) Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Auslegung gemäß § 3 (2) i.V.m. § 13a BauGB vorgetragenen Anregungen
b) Aufhebungsbeschluss gemäß § 10 i. V. m. § 1 (8) BauGB
 - 10.2. Aufstellung der 9. Änderung des Bebauungsplans Nr. W 9 "Langwaden" - Ortsteil Langwaden
hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) i. V. m. §§ 1 (8) und 13a BauGB
 - 10.3. Benennung einer Hofstelle
hier: Namensgebung für den Hof "Wingensteiner Weg 1" - Ortsteil Hemmerden
- 11. Entscheidung über einen Beratungspunkt aus der Sitzung des Integrationsrates am 02.05.2012**
 - 11.1. Wahl eines beratenden Mitglieds und einer Stellvertreterin / eines Stellvertreters in den Jugendhilfeausschuss
- 12. Feuerwache**
- 13. Beantwortung von Anträgen aus den letzten Sitzungen**
- 14. Beantwortung von Anfragen aus den letzten Sitzungen**
- 15. Mündliche Anträge von Fraktionen und Ratsmitgliedern**
- 16. Mündliche Anfragen von Fraktionen und Ratsmitgliedern**
- 17. Mitteilungen der Bürgermeisterin**

Nichtöffentlicher Teil

1. **Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
2. **Schriftliche Anträge von Fraktionen und Ratsmitgliedern**
3. **Schriftliche Anfragen von Fraktionen und Ratsmitgliedern**
4. **Auftragsvergaben/Auftragserhöhungen**
5. **Neuwahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk II (Neuenhausen, Barrenstein, Allrath)**
6. **Entscheidung über einen Beratungspunkt aus der Sitzung des Planungsausschusses vom 24.04.2012**
7. **Grundstücksangelegenheiten**
8. **Personalangelegenheiten**
9. **Beantwortung von Anträgen aus den letzten Sitzungen**
10. **Beantwortung von Anfragen aus den letzten Sitzungen**
11. **Mündliche Anträge von Fraktionen und Ratsmitgliedern**
12. **Mündliche Anfragen von Fraktionen und Ratsmitgliedern**
13. **Bekanntgabe der von der Bürgermeisterin erteilten Aufträge**
14. **Mitteilungen der Bürgermeisterin**

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Kwasny
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung der Bezirksregierung Düsseldorf

Bezirksregierung Düsseldorf
Flurbereinigungsbehörde
-Dezernat 33-

Flurbereinigung Rommerskirchen II
Az.: 16 06 1

Mönchengladbach, 16.04.2012

Dienstgebäude
41061 Mönchengladbach
Croonsallee 36 – 40
Tel.: 0211/475-9803
FAX: 0211/475-9791

Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Mit Beschluss der oberen Flurbereinigungsbehörde vom 30.01.2006 wurde die Flurbereinigung Rommerskirchen II angeordnet und das Flurbereinigungsgebiet festgestellt. Dieser Beschluss wurde

mit der Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte nach § 14 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) öffentlich bekannt gemacht.

Mit den Änderungsbeschlüssen 1 - 4 wurden die folgenden Grundstücke zur Flurbereinigung Rommerskirchen II zugezogen (§ 8 FlurbG):

Regierungsbezirk Düsseldorf
Rhein-Kreis Neuss,
Gemeinde Rommerskirchen

| | | | | |
|---------------------------|--------------------------------|------------|---|--------------|
| Gemarkung Rommerskirchen | Flur 1 | Flurstück | 4 | |
| | Flur 8 | Flurstücke | 132, 143, 144 | |
| | Flur 13 | Flurstücke | 270, 272 | |
| | Flur 20 | Flurstücke | 56, 57, 58 | |
| | Flur 21 | Flurstücke | 47-51, 53-56, 81, 82, 137, 138 | |
| | Flur 22 | Flurstücke | 7, 8, 10, 11, 15, 16, 46, 68-70, 73, 74 | |
| | Flur 25 | Flurstück | 303 | |
| | Flur 26 | Flurstücke | 4, 7, 8 | |
| | Flur 30 | Flurstücke | 72, 84 | |
| | Flur 31 | Flurstücke | 179, 180, 238-240, 278, 279 | |
| | Flur 32 | Flurstücke | 67, 70, 117, 154-157, 208, 252, 253 | |
| | Gemarkung Nettlesheim-Butzheim | Flur 2 | Flurstücke | 22 |
| | | Flur 12 | Flurstücke | 40, 106, 150 |
| Flur 14 | | Flurstück | 83 | |
| Flur 15 | | Flurstücke | 7, 28 | |
| Gemarkung Frixheim-Anstel | Flur 4 | Flurstücke | 223,258 | |

Stadt Grevenbroich

| | | | |
|-------------------|--------|------------|---------|
| Gemarkung Allrath | Flur 2 | Flurstück | 183 |
| | Flur 7 | Flurstück | 50 |
| | Flur 8 | Flurstücke | 18, 186 |

Regierungsbezirk Köln
Rhein-Erft-Kreis
Stadt Bergheim

| | | | |
|-----------------------|--------|------------|---------------------------|
| Gemarkung Hüchelhoven | Flur 4 | Flurstücke | 510, 511 |
| | Flur 5 | Flurstücke | 136/27, 193-195, 221, 222 |

Stadt Bedburg

| | | | |
|-------------------|---------|-----------|-----|
| Gemarkung Bedburg | Flur 27 | Flurstück | 101 |
|-------------------|---------|-----------|-----|

In den vorgenannten Änderungsbeschlüssen war die Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte für einen späteren Zeitpunkt vorbehalten.

Die Beteiligten werden hiermit aufgefordert, Rechte an den oben genannten Grundstücken, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung an der Flurbereinigung berechtigen, innerhalb einer Frist von drei Monaten nach erfolgter öffentlicher

Bekanntmachung dieser Aufforderung bei der Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 33, Croonsallee 36 - 40 – 41061 Mönchengladbach, schriftlich oder zur Niederschrift anzumelden (§ 14 Abs. 1 FlurbG).

Zu diesen Rechten gehören z.B. nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten, sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken.

Auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Flurbereinigungsbehörde zu setzenden Frist nachzuweisen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist besteht kein Anspruch auf Beteiligung. Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines der bezeichneten Rechte muss nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe dieser Aufforderung zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Im Auftrag

(LS)

(Huber)

Ende der amtlichen Bekanntmachungen